

Interlaken, 5. April 2012

Abstrakte Malerei als Ausdruck von Gefühlen

Rita Hänni zeigt ihre Werke im Hapimag Belvédère

Rita Hänni hat ihr Atelier vom Bödeli in die Südschweiz verlegt. Sie kehrt aber immer wieder gerne in die Region zurück – so auch für die Ausstellung im Hapimag Belvédère.

In der Hotellobby des Hotels Hapimag Belvédère in Interlaken präsentiert Künstlerin Rita Hänni ihre zum grossen Teil für diese Ausstellung neu geschaffenen abstrakten Werke. An der sehr gut besuchten Vernissage, die von Peter Jordan am Piano musikalisch umrahmt wurde, erwähnte die Künstlerin, dass die Ausstellung ein Zeichen der Verbundenheit mit der Region sei. Sie lebte während 30 Jahren hier und obwohl sie sich seit einigen Jahren vermehrt in der Südschweiz aufhalte, sei es jedes Mal ein Heimkommen ins schöne Berner Oberland



Unverzichtbares und faszinierendes Schaffen

Seit zwei Jahrzehnten bedeutet die Malerei und das kreative Schaffen für Rita Hänni ein nicht mehr wegzudenkender Teil in ihrem Leben. Sie leitet seit fünf Jahren Malseminare für Hapimag Tandem Tours in Interlaken, Deutschland und Italien, die beliebt und immer sehr gut belegt sind. Hänni ist Ehrenmitglied des Vereins Bildender Künstler Berner Oberland (bkbeo). Seit 1998 hat sie an diversen Einzel- und Gruppenausstellungen teilgenommen und wirkt im Jugendprojekt Arthena, Jugend in der Kunst, mit. Von der abstrakten Malerei ist die Künstlerin fasziniert und hat sich ihr vorwiegend in den letzten zehn Jahren zugewandt. Für sie bedeutet ihre Kunstform Freiheit im Umgang mit Farbe, Form, Ausdruck. Sie gebe ihr die Möglichkeit, spontan Gefühle und Empfindungen umzusetzen. Die vielseitigen Werke von Rita Hänni in Acryl und Mischtechnik überzeugen mit ihrer Ausdruckskraft, mit warmen und kräftigen Farben. Die Ausstellung im Hapimag Belvédère dauert noch bis zum 23. Mai. Sie ist für das Publikum täglich von 9.00 bis 22.00 Uhr zugänglich.

